



## Zweite Wandel-Konferenz: ein Wandelbündnis entsteht

### **In einem Bündnis werden wir zu einer Kraft**

**Termin: 22.-24. März 2019 (Nachmittag bis voraussichtlich Mittag 14 Uhr)**

(Ort: [Lebensgemeinschaft Windberg in Beichlingen/Thüringen](#))

### **Beteiligungsanfrage**

#### **Bisheriger Prozess**

Dem Impuls zum Aufbau eines Bündnisses im D-A-CH-Raum folgend, trafen Ende Oktober 2018 knapp 30 Personen aus diversen, im sozial-ökologischen Wandel aktiven Organisationen auf der ersten Wandelkonferenz zusammen. Während der beiden Tage haben wir dort auch gemeinsam das „[Memorandum of Understanding](#)“ erarbeitet, einstimmig beschlossen und unterzeichnet. Das Memorandum skizziert unseren Wertekonsens, Visionen und Ziele. Dabei gab es ein klares Votum für eine themenübergreifende, professionell arbeitende und inhaltlich neutrale Organisation\*\*\*. Wir nennen sie vorläufig „Wandelbündnis“, in der Langform „Bündnis für den sozial-ökologischen Wandel“.

Die Ergebnisse wurden bereits drei Wochen später auf der Bits & Bäume Konferenz in Berlin präsentiert und weitere Bündnispartner mit ins Boot geholt. Seither arbeitet ein fleißiges Koordinationsteam und ein erweiterter Aktivenkreis an der Fortführung des Entwicklungsprozesses.

#### **Teilnehmer\*innen**

Mit dieser Einladung bitten wir all jene, die zum jetzigen Zeitpunkt einen wichtigen Beitrag zum Aufbauprozess leisten können, um Teilnahme. Somit wenden wir uns mit dieser Veranstaltung vor allem an folgende Personenkreise:

- "Infrastruktur": Akteur\*innen, die Initiativen mit Ressourcen unterstützen: Finanzierung, IT bzw. Digitalisierung, Organisationsaufbau, Rechtsbeistand, Prozessbegleitung, Botschafter\*Innen, Medienpräsenz etc.
- Netzwerke & große Organisationen: Multiplikator\*innen und wichtige Kooperationspartner\*innen, über die wir zu einem späteren Zeitpunkt viele Organisationen und Einzelakteure erreichen
- Mitarbeiter\*innen: Menschen, die regelmäßig & verbindlich mit ihren Fähigkeiten am operativen Aufbau mitwirken und mitgestalten (Orientierungsrahmen: 5 Stunden/Woche)
- Interessierte: die zukünftige Zielgruppen von diversen Wandel-Akteuren repräsentieren (als Ergänzung zu den ersten 3 Rollen, sofern genügend Plätze vorhanden sind)

***Aus Platz- & Fokusgründen können wir nicht garantieren, dass alle Interessierten einen Platz bekommen können.***

## Vorläufige Ziele der 2. Wandelkonferenz

Die 2. Wandelkonferenz wird als interaktives, geführtes Erlebnis gestaltet und stellt daher weder eine klassische Diskussionsveranstaltung noch ein klassisches Arbeitsgruppentreffen dar. Dabei wollen wir erreichen:

- \* Vertrauen zueinander entwickeln: Kennenlernen, Herzkultur, Commitment
- \* Akteur\*innenkreis schrittweise erweitern: einladen – informieren – begeistern
- \* Abenteuer "Visionreise": Lasst uns eine „gemeinsame Expedition in eine kooperative Zukunft“ erträumen, um Inspiration & Motivation zu tanken
- \* „Planspiel“: Gemeinsam unser Netzwerk-Ökosystem des ökosozialen Wandels erkunden & erleben
- \* Entscheidungen treffen: Commitment für nächste Schritte auf Basis der erarbeiteten Vorschläge

Wie schon bei der 1. Wandelkonferenz geht es auch diesmal **nicht um Darstellung des eigenen Projekts bzw. der eigenen Organisation, sondern ausschließlich um die Entwicklung und Stärkung des Bündnisses und der persönlichen Beziehungen.**

## Organisatorisches

Falls ihr euch mit den gesteckten Zielen identifizieren könnt und Interesse an der Teilnahme habt, tretet einfach in Kontakt mit uns. Um mehr über eure Motivation, Erfahrungen oder Kompetenzen zu erfahren, ist ein weiterer, detaillierter Fragebogen bereits in Arbeit und wird zeitnah an alle Interessenten versandt.

Teilnahmegebühren (nach Selbsteinschätzung): 150 bis 200 € inkl. veganer Vollverpflegung und 2 Übernachtungen. Kann weniger werden, sofern wir wieder Kostenträger finden, wie bei der 1. Wandelkonferenz in Sulzbrunn (Ende Oktober 2018). Dort haben uns das RENN.süd Netzwerk, die Stiftung erneuerbare Freiheit und die Transition Initiativen unterstützt. Wir bedanken uns somit auch hier für deren Engagement, wodurch die Durchführung erheblich einfacher und offener wurde!

## [Registrierung](#)

Aufgrund des intensiven und interaktiven Prozesses, der von den Teilnehmenden geprägt wird, wünschen wir uns, dass Teilnehmer\*innen an allen 3 Tagen teilnehmen.

## Ausblick darüber hinaus

- Sollte der März-Termin in eurem Kalender schon belegt sein oder ihr zwar nicht an aktiver Mitarbeit, wohl aber an der Grundidee interessiert sein, merkt euch unbedingt das „Makers4Humanity-LAB“ am Pfingstwochenende (8.-10. Juni 2019) vor. Dort wird es - für bis zu 150 Leute - neben einem idyllischen Open Air-Event am Strand (!) auch Raum geben zum Kennenlernen unserer sowie weiterer Initiativen des gesellschaftlichen Wandels, für Workshops im Inselbauen und Trans-Tellerrand-Gespräche am Lagerfeuer. Mehr dazu [HIER](#)
- Wie letztes Jahr bereits auf der Bits&Bäume werden wir auch dieses Jahr auf diversen Veranstaltungen vertreten sein, um weiter mit euch in Kontakt zu bleiben.
- 3. Wandelkonferenz Herbst 2019 (voraussichtlich offizielle Gründung)

**Wer neben den Durchführungsorganisationen Art of Cooperation, frekonale e.V. und den Transition-Initiativen als Koveranstalter genannt werden möchte, möge uns dies bis zum 15.02.19 mitteilen.**

Herzliche Grüße,

*Roland Alton (Fairkom & Wandeltreppe - Österreich), Alander Baltosée, Bernhard Bayer (Transformales Netz), Benno Flory (Wandel.jetzt - Schweiz), Estelle Goebel-Aribaud (Hostsharing eG), Peter Hartmann (Projektwelt Zukunft), Fred Hauschel (Naturzukunft), Hansi Herzog (Art of Cooperation - Österreich), Valentin Hörer (GEN Deutschland), Frieder Jacobi (wandelgestalten.org), Markus Kollotzek (Wechange/fairmove.IT), Bobby Langer (ökoligenta.de), Lilja Liebert (deutsche reform-jugend), Simon Liedtke (Wechange eG), Joy Lohmann (Positive Nett-Works e.V.), Marcel Partap (Open Source Ecology Germany), Andreas Sallam (green net project/frekonale e.V.), Maria Schöller (Wandelbündnis), Joachim Winters (Bündnis Grundeinkommen), Helmut Wolman (Karte von morgen)*

*Kontakt: Andreas Sallam, Freie Kommunikation und Nachhaltiger Lebensstil e.V. „frekonale“, Jahnatalstraße 4a, 01594 Riesa OT Jahnishausen  
Tel.: 0341 / 22908 – 330, Fax: 0341 / 22908 – 339, E-Mail: [andreas.sallam@frekonale.org](mailto:andreas.sallam@frekonale.org)*

Weitere Infos: [wandelbuendnis.org](http://wandelbuendnis.org) + <https://wechange.de/group/wandelbundnis> sowie beim "2. Wandelkonferenz-Info-Call" am 4. März um 19.30 Uhr über <https://zoom.us/j/8134509126>

---

\*\*\*Typische Aufgabenfelder eines solchen Bündnisses (nach innen, nach außen) wären:

- Sicherung der Rahmenbedingungen - Anliegen der öko-sozialen Wandelbewegung aktiv in Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit hineinbringen und vertreten
- Synergien zwischen den Verbandsmitgliedern erzeugen
- Aufbau & Pflege von kooperativen Netzwerken: Veranstaltungen durchführen, Aufbau & Einsatz geeigneter Online-Plattformen & Werkzeuge fördern
- Beratung von Mitgliedern - Rechts- und Steuerangelegenheiten, etc.
- Und vieles mehr! Was würde dir helfen, den "Wandel" besser in die Welt zu bringen?